



Agsten, Rudolf

Journalist

*Sekretär des Zentral-
vorstandes der LDPD*

Berlin

*LDPD-Fraktion,
Vorsitzender*

Geboren am 31. Oktober 1926 in Leipzig als Sohn eines Angestellten. Verheiratet, zwei Kinder. Volksschule und Oberschule in Leipzig. Kriegsdienst, Gefangenschaft. 1945 LDPD, 1946 FDGB. 1946—1948 Mitarbeiter im Kreisverband Halle und Landesverband Sachsen-Anhalt der LDPD. 1948 bis 1953 Redakteur und Chefredakteur der „Liberal-Demokratischen Zeitung“, Halle (Saale). 1950 Abgeordneter des Landtages von Sachsen-Anhalt. 1952 Mitglied des Bezirkstages Halle. Seit 1954 Sekretär des Zentralvorstandes der LDPD. Seit 1959 Mitglied des Nationalrates der Nationalen Front. Seit 1962 Vizepräsident der Deutsch-Arabischen Gesellschaft. 1955—1961 Fernstudium Journalistik, seit 1963 Fernstudium Außenpolitik an der Karl-Marx-Universität Leipzig. Seit 1954 Abgeordneter der Volkskammer, Vorsitzender der LDPD-Fraktion und Mitglied des Ausschusses für Auswärtige Angelegenheiten. 1954 Sekretär, 1953 Stellvertreter des Vorsitzenden der IPG.

Vaterländischer Verdienstorden in Bronze, Verdienstmedaille der DDR, Wilhelm-Külz-Ehrennadel, Franz-Mehring-Ehrennadel in Silber und weitere Auszeichnungen.

Schriftführer des Ausschusses für Auswärtige Angelegenheiten.